



Der Gemeindebote Dellstedt



Dorfteich am Herbstabend

Dezember 2022



Ausgabe 105

Arbeitsgruppe Gemeindebote

Im Februar 2022 erschien die bisher letzte Ausgabe des Gemeindeboten. Danach stand das beliebte Mitteilungsblatt der Gemeinde und der Vereine nach 35 Jahren leider ohne Redakteur da.

Die Gemeindevertreter machten im Sommer einen Aushang bei „Ihr Kaufmann“ und sprachen mit mehreren Bürgern, ob sie nicht Lust hätten, am Schreiben und an der Herausgabe mitzuwirken.

Im Herbst sprach Sievert Christiansen die Gemeindevertretung an. Er wünschte sich, dass sein Bericht über die Geschichte der Elektrizität in Dellstedt für alle Dellstedter veröffentlicht wird.

Anfang November trafen sich schließlich fünf Gemeindeboten-Frischlinge bei Familie Mohr, mit dem Ziel, einen Gemeindeboten vor Weihnachten 2022 herauszubringen.

Sabrina hat die Dellstedter Vereine und Institutionen angesprochen.

An der großen Anzahl der Artikel in diesem Gemeindeboten könnt Ihr sehen, dass der Bedarf nach einer Neuauflage da war!

Wir haben kleine Artikel geschrieben und Fotos zusammengetragen. Sven hat mit dem Layout schließlich alle Einzelteile zusammengefügt.

Und jetzt ist dieser Gemeindebote fertig und Ihr haltet die Ausgabe Nr. 105 in Euren Händen!



Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Dellstedt
Redaktion:	Gemeinde Dellstedt
E-Mail-Adresse:	dellstedt.inside@freenet.de
Homepage:	www.gemeinde-dellstedt.de/Dellstedt-Gemeindebote.html
Auflage:	370 Stück
Verteiler:	kostenlos an alle Haushalte in Dellstedt
Druck:	Nupnau Druck, Tellingstedt. Telefon 04838 - 377
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt; jeder namentlich genannte Verfasser ist für den Inhalt seiner Berichte und Beachtung der Urheberrechte selbst verantwortlich -	

Foto Titelblatt: Egbert Böge

Bürgermeister Max Thießen Ploog (CDU)		
<p><u>1. Stellvertreter</u> Henning Vehrs (WGD)</p> <p><u>Haupt- und Finanzausschuss</u> Ralf Mohr (Vorsitzender) (CDU) Sven Thede (CDU) Henning Vehrs (WGD) Jörg Rusch (CDU) Maike Lange (CDU) - bürgerliches Mitglied -</p> <p><u>Fremdenverkehrs- und Kulturausschuss</u> Bianca Ploog (Vorsitzende) (WGD) Sabrina Junge (WGD) Henning Vehrs (WGD) Maike Lange (CDU) und Egbert Böge (CDU) - beide bürgerliche Mitglieder -</p>		<p><u>2. Stellvertreter</u> Ralf Mohr (CDU)</p> <p><u>Bau- und Wegeausschuss</u> Jörg Rusch (Vorsitzender) (CDU) Sven Thede (CDU) Jürgen Vehrs (CDU) Christian Krause (WGD) Andreas Böhrnsen (CDU) - bürgerliches Mitglied -</p> <p><u>Rechnungsprüfungsausschuss</u> - wird gebildet von den Vorsitzenden der drei Ausschüsse sowie von beiden stellvertr. Bürgermeistern -</p> <p><u>Kindertagesstättenausschuss und -beirat</u> Sven Thede (Vorsitzender) (CDU) Sabrina Junge (WGD)</p>

Neues aus der Gemeinde

Dellstedter Sommerspaß am 13. August

Am 13. August hat die Gemeinde den Sommerspaß für Groß und Klein auf dem Sportplatz veranstaltet.

An einem schönen Sommerabend waren viele Kinder dabei.

Für Spaß und gute Laune sorgten eine Schminkstation, ein Steckenpferdparcour, eine Bastelecke und Stockbrotbacken.

Das Jugendrotkreuz hatte eine Hüpfburg zum Toben mitgebracht. Kleine Feuerwehrleute konnten beim Wasserspiel der Jugendfeuerwehr ihre Treffsicherheit zeigen.

Für alle gab es Gegrilltes, Pommes und erfrischende Getränke.

Straße zum Bootssteg

Im Sommer wurde die Straße zum Bootssteg erneuert.

Zuerst haben Dellstedter Landwirte Steinschotter verteilt.

Dann hat eine Straßenbaufirma Betonrecycling aufgefahren und zu der neuen Straße gearbeitet.

Gerätehütte auf dem Friedhof

Bild von Ralf Mohr

Im August haben der Gemeindearbeiter und einige Gemeindevertreter die Hütte, in der Gartengeräte gelagert werden, auf Vordermann gebracht. Das Holz wurde abgeschliffen, die Hütte hat dann neue Farbe und Dachrinnen bekommen.



Bild: Ralf Mohr

Die Kapelle wurde „frisch gepolstert“



Bild: Meike Lange

Vielen Dank für 500 Euro Zuschuss des Dellstedter Fördervereins.

Bild: Meike Lange

Der Glockenturm an der Kapelle

Der Glockenturm erstrahlt seit Oktober nach einem neuen Holzschutz-Anstrich von Firma Klie.



Bild. Jürgen Vehrs

Neue Straßenlampen auf dem Weg zwischen Neubaugebiet und Kindergarten

Seit Ende November leuchten in der Westerstraße hinter dem Hof von Familie Rusch drei neue Straßenlampen, damit die Kinder aus dem Neubaugebiet Lökenkoppel/Renslohe morgens im Dunkeln sicher zum Kindergarten laufen können.

Mitarbeiter der Fa. Heino Grimm haben die Kabelkanäle gebuddelt und die Lampen aufgestellt. Alexander Junge von der örtlichen Elektrofirma EMV hat die Lampen angeschlossen.

Lebender Adventskalender



Bild: Tarja Henschke

Barbara Schwabe und Jürgen Erwin begleiteten mit Gitarre und Querflöte. Danach hat der stellv. Wehrführer eine Weihnachtsgeschichte vorgetragen. Die Besucher genossen Würstchen, Glühwein, Kakao und Kekse, die von den Kameraden gereicht wurden.

Bild: Tarja Henschke



Bild: Andreas Böhrnsen

Am 2. Advent war die DRK-Ortsgruppe Dellstedt mit dem Jugendrotkreuz Gastgeber bei Familie Mohr. Es wurde unter Begleitung von Barbara und Jürgen gesungen, ein Gedicht vorgetragen und eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Danach klang der Abend bei Glühwein, Gebäck und Kakao gemütlich aus.



Am dritten Advent, 11.12.2022, veranstaltet die Landjugend den lebenden Adventskalender. Um 19.00 Uhr bei Hans Seebrandt, Süderort 14

Der TSV lädt alle Dellstedter abschließend am 4. Advent, 18.12.2022, ins Waldstadion ein. Beginn: 17.00 Uhr

Dellstedter Freibad

Wie bereits über einen Aushang bekannt gegeben, musste das Freibad wegen technischer Mängel ab 24. Juni geschlossen bleiben.

Zum heutigen Zeitpunkt kann man nicht sagen, wie es damit weitergeht.

Die Gemeindevertreter suchen nach Lösungen, wie die Mängel behoben werden könnten, damit die Dellstedter Ihr Freibad weiter nutzen können.

Katrin und Andreas Böhrnsen



EIDERSCHULE



Aus dem Schulleben der Eiderschule Dellstedt

Für mehr Informationen besuchen Sie bitte die Internetseite der Eiderschule: www.eiderschule.info

17. August 2022 - Einschulung an der Eiderschule

An der Eiderschule wurden so viele Erstklässler*innen eingeschult wie lange nicht mehr. Nach stimmungsvollen Einschulungsfeiern mit verschiedenen Liedern, einem Mitmachtheater oder Bodypercussion wurden die Kinder von ihren Paten aus der zweiten Klasse abgeholt und in ihre erste kleine Unterrichtsstunde begleitet.

Die Eiderschule bedankt sich bei den Fördervereinen für das Schmücken der Turnhallen und die Bereitstellung von Snacks und Getränken für die Gäste der Feier. Ein großer Dank gilt Pastor Burzeya und Team für den herzlichen und berührenden Einschulungsgottesdienst in Wrohm.



Frau Singh-Richert mit ihren „neuen“ Mäusen



Frau Weiel mit ihren „neuen“ Schafen

13. September 2022 – Ausflug ins mobile Planetarium

Am Dienstag, den 13.09.2022 ging es für die ViertklässlerInnen der Löwen aus Dellstedt und der Füchse aus Pahlen nach Heide an das Werner-Heisenberg-Gymnasium. Dort war ein mobiles Planetarium zu Gast. In einer rund einstündigen Vorführung wurden den Kindern die Planeten sowie deren Besonderheiten bei einem Flug zweier Kinder mit einer selbst gebastelten „Kühlschrankkarton-Rakete“ nähergebracht. Außerdem gab es ausreichend Zeit für die Fragen der Kinder rund um das Weltall. Im Anschluss konnte im nahen gelegenen Park noch ausgiebig gespielt und auf den Trimm-Dich-Geräten trainiert werden, bevor es mit dem Bus zurück nach Dellstedt und Pahlen ging.



Alle ViertklässlerInnen der Eiderschule auf einem Blick – Füchse und Löwen

20. September – Apfelernte im Schulobstgarten

Im Sachunterricht halfen alle Kinder der Eiderschule Dellstedt bei der Apfelernte in unserem eigenen Schul-Obst-Garten. Neben vielen leckeren frisch geschnittenen Äpfeln wurde auch mit der Obstpresse frischer Apfelsaft hergestellt. Ein leckeres Vergnügen an der frischen Luft. Die Eiderschule bedankt sich bei allen, die uns zusätzliche Äpfel gespendet haben. Des Weiteren bedanken wir uns ganz herzlich beim Apfelhof Fick aus dem alten Land für die Instandsetzung und Befestigung unserer Obstbäume und den zusätzlichen Schutz vor Tierfraß. In einer Aktion mit der Löwenklasse wurde diese Arbeit unter der Fachmännischen Aufsicht erledigt. Der Förderverein finanzierte dies – einen großen Dank auch hierfür!



6. Oktober – Selbstbehauptung und Anti-Mobbing

Alle Klassen der Eiderschule bekamen am 06.10. und 07.10. eine Schulstunde zum Thema Selbstbehauptung und Anti-Mobbing. Dazu hat die Schulsozialarbeit der Eiderschule das Trainerteam des Kampfkunstzentrums Albersdorf "BB Sports" in die Schulen nach Dellstedt und Pahlen geholt. BB Sports waren schon zum zweiten Mal in der Schule und konnten mit ihrem sehr wertschätzenden und kindergerechten Ansatz die Begeisterung der Kinder wecken sowie wichtige Tipps für den Alltag geben.

7. Oktober – Lauftag

Bei den Lauftagen zeigten die EiderschülerInnen, dass sie über eine gute Kondition verfügen. Zahlreiche Kinder schafften es, 60 Minuten durchzuhalten und erreichten die dritte und höchste Stufe des Laufabzeichens.

Angefeuert von zahlreichen Eltern-Streckenposten und angetrieben durch motivierende Musik ging es Runde um Runde um den abgesteckten Parcours. Nachher durften sich alle auch noch über ein gesundes Sportlerfrühstück freuen, das unsere engagierten Fördervereine bereitstellten.



10. November 2022 – Kreisentscheid der Matheolympiade an der Eiderschule

Am 10.11.22 fand in der Eiderschule am Standort Pahlen der Kreisentscheid der Grundschulen für Dithmarschen-Nord statt. Die besten RechnerInnen aus 12 Grundschulen meldeten sich an und kamen nachmittags mit ihren Eltern und LehrerInnen in die Eiderschule. Nach einer Begrüßung der organisierenden Lehrkraft, Frau Groth-Martens (WIS Albersdorf) und Schulleiter Christiansen wurde in den einzelnen Klassenräumen der Schule 120 Minuten lang gerechnet und geknobelt. Waren Teams fertig mit ihren Aufgaben, konnten sich die Kinder zur Stärkung ein kostenloses Hot Dog in der neuen Mensa der Eiderschule abholen, wo sich auch schon die Eltern bei Kaffee und Kuchen die Zeit vertrieben. Bis zu Siegerehrung gab es Spiel- Bastel- und Malangebote sowie ein Sportangebot in der Turnhalle zum Auspowern. Die Veranstaltung wurde durch das gesamte LehrerInnenkollegium der Eiderschule begleitet. Zum Schluss wurden die SiegerInnen gekürt und auf das Siegetreppchen gestellt. Der Große Applaus der Zuschauer galt Ihnen und allen anderen Kindern, jede/r TeilnehmerIn erhielt einen Preis.

Die Eiderschule bedankt sich herzlich bei den Fördervereinen, den freundlichen Eltern aller ange-reisten Kinder, den netten KollegInnen der anderen Grundschulen, die beim Korrigieren halfen und dem Hausmeistersteam für den Auf- und Abbau.

Für die Eiderschule traten an für Klassenstufe 3 Michel Claussen (Löwen Dellstedt) und Jakob Hen-nings (Eulen Pahlen) und für Klasse 4 Saskia Lembke und Maximiliane Dau (beide Füchse Pahlen).

November 2022 – Pilzzucht im Sachunterricht

In den vergangenen Wochen drehte sich im Sachunterricht der Mäuse und Schafe alles um Pilze. Die Kinder pflanzten ihre eigenen Champignons in einer Pilzbox an. Nach fleißigem Gießen und Auflockern der Erde waren bereits nach knapp 2 Wochen die ersten winzigen Pilze zu erkennen. Diese wurden immer größer, bis sie schließlich nach 3 Wochen von den Kindern geerntet und mit nach Hause genommen werden konnten. Außerdem wurden im Sachunterricht unter anderem der Aufbau des Pilzes, verschiedene Pilzarten und die Unterscheidung zwischen giftigen und ungiftigen Pilzen thematisiert. Nun warten wir auf weitere nachwachsende Pilze. Ein tolles Projekt, das viel Begeisterung bei Kindern und Erwachsenen auslöste!



17. November 2022 – Eulen, Füchse und Löwen im Schulkino

Die dritten und vierten Klassen der Eiderschule besuchten gemeinsam das Schulkino. Im Lichtblick in Heide sahen sich die Kinder mit ihren Lehrkräften den Film "Rocca verändert die Welt" an und begeisterten sich für diese moderne Variante von "Pippi Langstrumpf".

Die Schulkinder nutzen zur Anfahrt ihre Schülerfahrkarten für die öffentlichen Verkehrsmittel und fuhren jeweils aus Dellstedt und Pahlen mit dem Linienbus nach Heide. So lernten die Kinder nicht nur im Film, dass "Gutes tun" besonders wichtig ist, sondern erfuhren etwas über die Anreise mit dem Bus und trugen so etwas zur Nachhaltigkeit und zum Umweltschutz bei - es musste nämlich kein Reiseunternehmen für einen Extra-Bus angefragt werden.



18. November 2022 – Vorlesetag in der KiTa Friedensstern in Wrohm

Am Freitag, den 18.11.22, fand der diesjährige bundesweite Vorlesetag statt. Zu diesem Anlass besuchten die Viertklässler*innen aus Dellstedt die Kita in Wrohm. Zu zweit lasen die Schüler*innen den Kindergartenkindern in kleinen Gruppen aus verschiedenen Bilderbüchern vor, die sie zuvor eingeübt hatten. Von "Stockmann" über "Niemand wilde Katzen kitzeln" bis hin zu "Trau dich, Koalabär!" war für jeden Geschmack etwas dabei. Alle Kinder - sowohl die großen als auch die kleinen - hatten hierbei sichtlich viel Spaß. Eine schöne Aktion, bei welcher wir uns besonders freuen, dass diese nach einer Coronapause wieder möglich war!



22. November 2022 – Weihnachtsbasteln

Bereits am Dienstag, 22.11.22 wurde das diesjährige Weihnachtbasteln eingeläutet - endlich wieder mit Elternunterstützung! Eröffnet wurde der Basteltag mit einem Lied unter freiem Himmel bei winterlichen Temperaturen und Schneegraupel und danach freuten sich dann alle, dass es im geheizten Schulgebäude mit dem Basteln an 11 unterschiedlichen Elternstationen losgehen konnte. Ein weihnachtliches Leckereien-Buffer lud alle zum Zugreifen ein - denn Weihnachtsplätzchen schmecken auch schon vormittags ausnahmsweise mal so richtig gut. Die Eiderschule Dellstedt dankt allen Eltern für Ihre Mithilfe und Unterstützung und wünscht eine frohe Vorweihnachtszeit.



Neues aus der Ev. Kita „Friedensstern“ in Wrohm

Nach einer dreiwöchigen Sommerpause startete, am 01.08., das neue Kitajahr, so dass in den Gruppen der „Sternforscher“, „Sternschnuppen“ und „Funkelsterne“ die Eingewöhnung der neuen Kinder stattfand.

Das diesjährige Projektthema zum Weltkindertag, am 20.09.2022 lautete:
„Ich habe das Recht auf Leben und Entwicklung!“

Die Gruppen näherten sich dem Thema von verschiedenen Aspekten aus.

- Was kann ich schon, was kann ich besonders gut, was möchte ich in diesem Kitajahr lernen?
- Was ist mir wichtig?
- Ich muss nicht alles können, wir ergänzen uns als Gruppe und helfen uns.
- Welche Vorbilder habe ich, wen finde ich gut und warum? (z. B. Feuerwehrmann Sam)
- Jeder Mensch hat sein eigenes Entwicklungstempo und ist, genauso wie er ist, gut und richtig!
- Ich kann etwas bewirken und hinterlasse Spuren.
- Wir haben Regeln im Umgang miteinander, es gibt Freiräume und Grenzen.
- ...

Bastelaktionen, Bilderbücher, Lieder und Bewegungsspiele begleiteten das Projekt, das am 20.09.2022 mit einem Kita-internen Fest sowie einer Andacht mit Brigitte Sonnenberg und „Willi“ endete.

Mit einem „Apfel-Projekt“ ging es in Richtung Erntedank weiter.

In allen Gruppen gab es die unterschiedlichsten Angebote:

- Experimente rund um den Apfel (z.B. wie funktioniert eine Apfelschälmaschine, wie ist ein Entsafter aufgebaut, warum wird der durchgeschnittene Apfel braun ...)
- Verarbeiten von Äpfeln (z. B. Apfelmus kochen, mit dem Entsafter arbeiten, Gelee einkochen, Apfelkuchen backen, Dörrobst herstellen ...)
- Drucken mit Äpfeln
- Äpfel basteln, malen, kneten ...
- ...



Am 03.10.2022 fand dann ein Erntedank-Familiengottesdienst in der Friedenskirche statt. Die Kitakinder gestalteten vor dem Altar mit Pastor Burzeya eine biblische Geschichte vom Säen.



In Kooperation mit der Scheller-Boyens-Buchhandlung in Heide fand wieder ein Literaturthemenelternabend in den Geschäftsräumen der Buchhandlung statt.

Die Buchhändlerinnen Carolin Gaertner und Anika Laurich stellten den pädagogischen Fachkräften sowie interessierten Eltern, Großeltern und weiteren Gästen in vertrauter Art und Weise neue Kinderbücher mit Blick auf den Ansatz der vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung vor und präsentierten in diesem Zusammenhang auch Neuerscheinungen, die mit dem Kimi-Siegel (Diversität in Kinderbüchern) ausgezeichnet wurden.



Rund um St. Martin ging es in der pädagogischen Arbeit thematisch weiter.

Die Geschichte wurde erzählt, gespielt, besungen, Mandalas wurden ausgemalt und am 04.11.2022 waren alle Familien zum Laterne basteln in die jeweilige Gruppe eingeladen.

Es galt, aus einer präparierten „Milchtüte“, eine individuelle Laterne zu zaubern.

Dreiviertel der Familien waren der Einladung gefolgt, sodass in allen Gruppen in drei Schichten stets sehr aktiv gearbeitet wurde.



Zwischendurch bestand die Möglichkeit, sich in den Cafeteriaecken mit Getränken und Kuchen zu stärken.



Die Elternvertretung hatte, dankenswerter Weise, fleißig gebacken und den Kuchen gespendet! Am Ende der Bastelschichten gingen alle Kinder mit wirklich tollen Laternen nach Hause.



Diese kamen, schon zwei Tage später, beim Laternenumzug mit der Kooperationsgemeinde Süderdorf zum Einsatz.

Wie auch im letzten Jahr zeigte der Lundener Spielmannszug vollen Einsatz und begeisterte die Kinder durch wirkungsvolle Lichterketten-Dekorationen.

Die Bläsergruppe Süderdorf sorgte in der Halle der Familie Kartens zusätzlich für Stimmung. Bei wärmenden Getränken und Snacks fanden noch so manche Gespräche statt.

Danke, an alle „Kakao-Spenderinnen“!

Zum Abschluss gab es von der Kita für alle Familien noch eine Gute-Nacht-Geschichte.



Nun geht es mit Riesenschritten in Richtung Advent!

In dieser besinnlichen Zeit engagieren sich Kitafamilien beim „Lebendigen Adventskalender“ und bieten vielfältige Aktivitäten bis Weihnachten an.

Das „Friedensstern-Team“!

Hofwichtel-Der Bauernhofkindergarten...



Anfang Februar war es sehr nass bei uns und die Hofwichtel hatten eine Menge Spaß, unseren Erdhügel herunterzurutschen, da es so schön „flutschte“.



Wettrennen auf der Maïskoppel .

Frühstück im Kälberstall.



Mitte Februar gab es eine große Ladung Schredder für unser Kindergartengelände. So hatten wir eine Menge zu tun, um den Schredder überall zu verteilen. Das hat riesigen Spaß gemacht.



Der Storch kam früh zurück. Wir konnten ihn bestens vom Kindergartengelände aus beobachten.



Da der Februar so manch stürmischen Tag hatte, waren wir zwischendurch im Feuerwehrgerätehaus, um dort in Sicherheit spielen zu können. Auch das genießen die Hofwichtel jedes Mal.

Freitags ist Kochtag....

Am 28. Februar haben wir unser Faschingsfest im Feuerwehrgerätehaus gefeiert. Jede Familie hat etwas Leckeres für ein Buffet beigetragen. Wir haben gespielt, gebastelt und



getanzt.

Wir haben gespielt, gebastelt und getanzt.



Da es im Frühjahr oft sehr kalt war, haben wir uns viel bewegt und waren oft unterwegs. Wir waren auf der Blumenwiese, beim Spielplatz, im Tünnenweg und natürlich auf dem Bauernhof. Manchmal war es sogar so kalt, dass wir uns mit warmen Kakao bei der Feuerwehr aufgewärmt haben.



Im März hat es dann sogar noch einmal geschneit, so dass wir zum Sportplatz gelaufen sind, um dort zu rodeln. Natürlich haben wir auch Schneemänner im Kindergarten gebaut.

Osterbasteleien.....



Anfang

recht regnerisches Wetter und da die Osterferien schon anfangen, konnten wir ein paar Mal die Turnhalle der Schule nutzen. Hier haben die Hofwichter viel Neues ausprobieren und sich ordentlich austoben können. Das hat richtig viel Spaß gemacht.

April hatten wir

stall.....

Osterfrühstück im Kälber-



Danach ging es zu einem Spaziergang in den Tünnweg. Zum Glück hatten wir diese Idee, denn der Osterhase hat dort Geschenke versteckt.

Als das Wetter etwas besser wurde, haben wir unsere Hochbeete und den „Grön-tüchgoorn“ aus dem Winterschlaf geholt. Die Hochbeete wurden mit Karotten, Kohlrabi und Radieschen bepflanzt.



Suppe über dem Feuer



Auch auf dem Hof ging die spannende Frühjahrsarbeit los.....



Muttertags- und Vatertagsgeschenke wurden gestaltet, es gab Schälchen und Tassen mit Hand- und Fingerabdrücken.

Aus ein paar alten Kartoffelkisten konnten wir weitere Hochbeete bauen um noch mehr Gemüse pflanzen zu können. Die Hofwichtel haben beim Befüllen der Hochbeete und beim sähen fleißig geholfen.

Eine Kartoffelkiste wurde zum Spielhaus für die Kinder umfunktioniert, mit Pinsel und Farbe wurde fleißig gestaltet. Jetzt wird das Spielhaus täglich für Rollenspiele und als Rückzugsort genutzt.

Im Mai wurde die Blumenwiese in einem großen Arbeitseinsatz vom Förderverein, Eltern, Erziehern und Kindern bepflanzt. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!!!!

Für die Vorschulkinder ging es im Mai noch 3x in die Fitnesspfütze zum Schwimmen, am letzten Tag gab es dann eine tolle Poolparty mit Musik, Discobeleuchtung, Blubberblasen im Wasser und jedes Kind bekam



eine Urkunde und eine Medaille für ihre tollen Fortschritte, die sie in der Zeit des „Schwimmkurses“ gemacht haben.

Ende Mai durften die Brotdosen mal zu Hause bleiben. Wir haben mit den Kindern zusammen, für eine Woche, das Frühstück für die Hofwichtel

Zubereitet. So konnte auch mal etwas Neues ausprobiert werden. Dazu gab es dann einen Elternabend, der sich mit dem gesunden Frühstück beschäftigte. Barbara hat uns an diesem Abend sehr unterstützt und den Eltern die Ernährungspyramide nähergebracht. Danke dafür!!!

Am 7. Juni kam der Eiswagen zu uns in den Kindergarten und jedes Kind bekam eine Kugel Eis, die uns von der Firma EMV Nord spendiert wurde. Vielen

Dank!



unser Vogelschießen fand bei bestem Wetter statt. Zum Abschluss des Tages durften sich die Kinder noch ein Geschenk vom Geschenketisch aussuchen und die Eltern kamen dazu und brachten ein ausgiebiges Buffet mit.

Einen Tag später haben wir einen Umzug durchs geschmückte Dorf gemacht. Das Königspaar wurde im Königswagen chauffiert und das Volk ging bunt geschmückt hinterher. Unterwegs wurden wir noch von ein paar Eltern mit leckeren Sachen verwöhnt und auch Zuschauer haben unser Königspaar geehrt. Anschließend feierten wir Kinderdisco und genossen Zuckerwatte im Kindergarten.

Im Juni hatten wir einen Melknachmittag auf dem Hof. Die Kinder konnten beim Melken zuschauen, Kälber füttern, Trecker fahren und es gab selbstgemachtes Milcheis.

Radieschenchips aus eigener Ernte....



Im Juli stand die Übernachtung für alle fünf Vorschulkinder in Kleve an. Wir haben gegrillt, eine Schatzsuche gemacht, Verkleiden gespielt. Eine gute Nachtgeschichte gelesen,.....



Am nächsten Morgen kamen die Eltern mit Frühstück vorbei und wir haben gemeinsam gegessen.

Auch gab es einen Kennlernnachmittag für die neuen Hofwichtel.



Am 08. Juli war es dann so weit. Der letzte Kindergarten tag vor den Ferien stand an.

Diesen haben wir mit einem Sommerfest gefeiert. Dazu wurde eine Hüpfburg aufgebaut. (Danke Henning!)



Ganz zum Schluss wurden die Vorschulkinder endgültig dem Kindergarten geworfen.

aus

und so sind alle bei gutem Wetter in die Sommerferien gestartet!

Nach den drei Wochen Sommerferien sind wir mit vier „neuen“ Hofwichteln ins neue Kindergartenjahr gestartet.

Da der August meist sehr warm und trocken war, haben wir uns ab und zu im Plantschbecken und mit anderen Wasserspielen (z.B. Eismwürfelfussball, ein kühles Fußbad,.....) abgekühlt,



Wir konnten im August auch reichlich Gemüse und Obst aus unseren Hochbeeten und unserem Garten ernten.



Besuch von der Zahnfee.....



Am 02. September besuchte uns das Musiculum. Hier konnten die Kinder nach Herzenslust sämtliche Instrumente ausprobieren und einer spannenden Musikgeschichte lauschen.

Wir haben viel zum Thema Feuerwehr gesungen, gebastelt und erzählt.

Als die Feuerwehr dann endlich mit Blaulicht anrückte, war die Aufregung groß! Nach getaner Arbeit haben wir gemeinsam mit den Feuerwehrmännern Hot Dogs gegessen. (Herzlichen Dank an die FFW Dellstedt!)



In der zweiten Monatshälfte stand der Apfel im Mittelpunkt. Natürlich wurde dann auch fleißig gebacken und gekocht. Wir haben z.B. Apfelmarmelade gekocht, verschiedene Apfelsorten probiert und der Apfelkuchen durfte natürlich auch nicht fehlen. Außerdem durften wir uns die Apfelpresse aus der Grundschule ausleihen. Für unser Apfelfest waren wir also gut vorbereitet.



An dem Sonntag, den 25. September kamen viele Besucher nach Dellstedt zu den Hofwichteln, um sich den Kuchen und die Wurst schmecken zu lassen, der Liveband



zuzuhören, entlang der Deko- und Flohmarktstände zu bummeln, bei den Kinderaktionen mitzumachen und um den Kindergarten anzuschauen. Wir hatten ein richtig tolles Apfelfest! Ein dickes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Besucher für dieses wundervolle Fest!!!!!!

Unser nächstes Fest wurde auch schon vorbereitet. Das Lichterfest stand ganz im Thema der Spinne.....

Aber auch das Thema Apfel begleitete uns zu dieser Jahreszeit noch etwas länger, so durften wir unter anderem bei „Apfel-Barbara“ und Jürgen Äpfel sammeln, die dann für uns zum Pressen gebracht wurden. An kalten Tagen können wir uns mit warmen Apfelsaft aufwärmen. (Herzlichen Dank Ihr Beiden!!!)



Am 17. Oktober wurde der 3. Kindergartengeburtstag gefeiert. Es ging in die Strohhalles, es wurden Marmelketten gebastelt und ein leckeres Brot mit Marmelade gegessen.

Am 24. Oktober war es dann so weit, unser Lichterfest stand an. Zuerst wurde die Kürbissuppe gegessen, dann haben wir ein Buch über die kleine Spinne Widerlich gelesen und nach einem Regenschauer konnten wir dann endlich mit den Laternen loslaufen. Es ging Richtung Thünenweg, wo am Wegesrand zwischendurch kleine Leuchtgläser mit Aufgaben auf uns warteten. Am Ende gab es sogar noch einen Schatz.



Ein Hofwichtel brachte uns eine Tüte voll Kastanien mit, daraus wurden unter anderem Kastanienketten und Kastanienkönige gebastelt.



Auch haben die Hofwichtel auf dem Kindergarten Gelände Theater gespielt, dazu wurden sie ihren Rollen entsprechend verkleidet und hatten eine Menge Spaß.

Die Hofwichtel durften sich dieses Jahr wieder einen Tannenbaum bei Familie Arens aussuchen. (DANKESCHÖN!!!) Nach erkunden des kleinen Tannenwäldchens haben wir den richtigen Baum für uns gefunden.





Dieses Jahr haben sich die Hofwichtel um einen Weihnachtswichtel beworben. Wir haben uns im Kreis aufgestellt, angefasst und „Wichtel, Wichtel, wunderbar, komm zu uns, das ist doch klar“ gerufen. Einen Tag später bekamen die Hofwichtel Post in einem goldenen Umschlag, (Wichtelspuren) in dem mitgeteilt wurde, dass dieses Jahr wieder ein Weihnachtswichtel bei uns im Kindergarten einziehen wird. Die Freude bei den Kindern war groß! In diesem Jahr bringt der Wichtel sogar einen Praktikanten mit.....wir sind soooo aufgeregt, was uns in der Vorweihnachtszeit alles erwartet!

Da wir einmal in der Woche einen Plattdeutsch-Tag haben, üben wir unter anderem auch fleißig ein plattdeutsches Weihnachtslied.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die unseren Kindergarten jedes Jahr aufs Neue zu einem Wohlfühlort werden lassen!
Allen wünschen wir eine gemütliche Vorweihnachtszeit und einen gelungenen Start ins neue Jahr!

Eure Hofwichtel

Erste Hilfe Kurs am Kind

Wer Interesse an einem Erste-Hilfe Kurs am Kind hat, kann sich gern über das Kindergartenhandy 0151-62797915 (anrufen oder SMS) anmelden. Ein paar Plätze sind am 21.01.2023 von 09.00-17.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus noch frei. Die Kosten betragen 45€ p. P. Durchgeführt wird der Kurs vom Notfalltrainingszentrum-SH aus Rendsburg.

HausmeisterIn, Gartenbegeisterte, Allrounder als Hilfe im Kindergarten gesucht!

Wir suchen jemanden der Lust und Zeit hat uns auf unserem Außengelände und zur Kernzeit im Sommer, auf der Blumenwiese zu unterstützen. Das könnten im Sommer ca. zwei Stunden in der Woche und im Winter je nach Bedarf sein. Das Ganze würde als Ehrenamtspauschale oder über die Übungsleiterpauschale vergütet werden. Meldet Euch einfach!





Gemischter Chor „Frohsinn“

Liebe Dellstedter, liebe Chormitglieder,

es ist wieder soweit am 11.12.2022 den 3.Advent gibt der Chor anlässlich der Weihnachtsfeier der Gemeinde Dellstedt ein Konzert.

Rückblick:

Seit dem 1.März 2022 haben wir unsere wöchentlichen Proben in der Gaststätte „Zur Eiche „nach langer Zwangspause wiederaufnehmen dürfen.

Ein fröhliches Miteinander nach so langer Zeit ergab eine großartige Jahreshauptversammlung, die am 8.März stattgefunden hat, hier eine kurze inhaltliche Information:

Der Vorstand wurde entlastet und die Wahl eines 1.Vorsitzende/n turnusgemäß stand an. Gleich wurde zur Wiederwahl, die seit 10 Jahren amtierenden 1.Vorsitzende Traute Eckermann, ausgerufen.

Traute Eckermann wurde wiedergewählt, Traute wir sagen „Danke“, Du hast die Wahl angenommen, Danke für Dein Engagement, wir sind glücklich!

Tobias von Treyden wurde als neu zu wählender Kassenprüfer vorgeschlagen. Tobias wurde wie auch Traute, einstimmig gewählt und er nahm die Wahl an. Ein Dankeschön auch an Dich.

Bürgermeister Max Thiessen Ploog, eingeladen an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen gratulierte beiden. Er war sehr überrascht über den Imbiss, der anlässlich der Versammlung gereicht wurde. Er gab einen Überblick über die der zurzeit wieder ansteigenden Corona-Fälle in Dithmarschen und über den Angriff Russland durch Wladimir Putin auf die Ukraine.

Am 20.5. feiert Uwe Lorenzen seinen 80ten Geburtstag in der Gasstätte Zur Eiche in Dellstedt.

Meggi Lorenzen, wählte das Potpourri aus, es hat Uwe und seinen Gästen sehr gefallen. Ein toller Empfang wurde uns durch den Gastgeber Uwe Lorenzen gegeben, wir Chormitglieder waren mit diesem 1.Konzert im Jahr 2022 glücklich, zufrieden war auch unsere Chorleiterin Annegret Frick.

Wir wollen auf diesem Weg den Förderverein Dellstedt für seine großartige Spende danken. Wie in den vorangegangenen Jahren unterstützt uns der Verein. Die Spende wurde in neues Notenmaterial angelegt.

Unsere Ausgaben in den Jahren 2021 und 2022 sind leider geblieben, Einnahmen konnten wir wegen der fehlenden Konzerte nicht verbuchen. Die Spende kam, wie auch die Spende der Gemeinde Dellstedt zur rechten Zeit. DANKE

Ausblick auf das kommende Jahr 2023:

Das Neujahrskonzert der Dithmarscher Musikschule im Stadttheater in Heide am 22. Januar 2023

Wir der Gemischter Chor „Frohsinn“ sind Mitwirkende, eingebunden auch mit der **Easy-Band der Dithmarscher Musikschule**. Das Repertoire für unseren Chor stellen unsere Chorleitern Annegret Frick und Traute Eckermann zusammen.

Für Konzerte im neuen Jahr 2023 wollen wir, wie vor der Pandemie, dafür Proben und Einladungen annehmen.

Ein besonderer Aufruf an unsere Neubürger, neu hinzugezogenen und alteingesessenen Bürger der Gemeinde Dellstedt wir werben um neue Sänger und Sängerinnen.

Ohne Verpflichtung kann jeder der Freude am Singen hat an den Chorproben teilnehmen, einfach reinschauen und mitsingen.

Traut Euch liebe Leserinnen und Leser, singen kann jeder der Freude am Singen hat

Der Aufruf in vergangener Zeit hat dem Chor zwei neue Chor-Mitglieder gebracht.
Neubürger der Gemeinde. die wir herzlich begrüßen:

Jutta Berndsen und Pera Pöhl

Wir, die alten Chormitglieder, sind froh über Eure Entscheidung. Wir freuen uns sehr, dass ihr bei uns seid.

Auskünfte, telefonische Anfragen zu unseren Proben, die wöchentlich am Dienstag in der Gaststätte Zur Eiche stattfinden, geben unsere

- | | |
|------------------------------------|----------------------|
| 1.Vorsitzende Traute Eckermann und | Telefon: 04802 597 |
| 2.Vorsitzende Hannelore Lorenzen | Mobil: 0172 6420 575 |

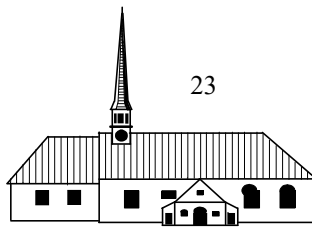
Liebe Leserinnen und Leser auf ein erfolgreiches gesundes Neues Jahr

Viele Grüße,
Barbara Flick



Wir, der „Gemischte Chor Frohsinn“, freuen uns auf Euch.





Notizen aus der St. Martins - Kirchengemeinde

Wir gratulieren allen Dellstedter Gemeindemitgliedern, die in den letzten Wochen Geburtstag hatten. Unsere besonderen Wünsche gelten denen, die ihren 80., 85. oder einen höheren Geburtstag feiern konnten. Dies sind:

März 2022

Sönke Hamann (80)
Hans-Werner Baumann (97)

April

Max Claußen (99)

Mai

Helmut Thode (88)
Erika Böll (87)

Juni

Hans Hermann Jürgens (88)
Detlef Lütje (93)
Käte Jürgens (85)

Juli

Elisabeth Thode (86)
Ilse Mohr (88)

August

Lisa Frahm (85)
Eva Lütje (80)

September

Asta Fritz (86)
Adolf Arens (86)
Hans Frahm (86)

Oktober

Elli Massow (92)
Anneliese Jürgensen (85)
Max Jürgensen (85)

November

Ernst Ove (86)
Hans Reitz (86)
Jürgen-Peter Jürgensen (86)

Dezember

Elke Krohn (87)

*Wir gratulieren allen, die in den letzten Monaten **Ehejubiläen** feierten und unseren **Täuflingen** und **frisch Vermählten** ganz herzlich und wünschen ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.*

Goldene Hochzeit

Anke und Klaus-Dieter Holm
Telse und Max Ploog

Diamantene Hochzeit

Anneliese und Max Jurgensen

Taufen

Mathéo Caquériot
Hannes Holtorf
Grace Staak

*Aus diesem Leben wurden herausgerufen und unter
Gottes Segen zur letzten Ruhe geleitet:*

Herta Margareta Claußen, geb. Tödter (93 Jahre)
Hildtraut Jürgensen, geb. Kaatz (97 Jahre)
Hella Hußmann, geb. Benck (67 Jahre)
Gertrud Broderius (86 Jahre)
Lore Jacobs, geb. Rahn (86 Jahre)
Horst Meyer (82 Jahre)
Hans-Hermann Hansen (75)



*Advent, Advent,
ein Lichtlein brennt,
erst eins, dann zwei,
dann drei, dann vier.....*

Gottesdienst zum 4. Advent

Am Sonntag, dem 18. Dezember, 11.00 Uhr, findet in der Kapelle Dellstedt ein Gottesdienst zum 4. Advent statt.

In der weihnachtlich geschmückten Kapelle stimmt uns dieser Gottesdienst auf das bevorstehende Weihnachtsfest und den Heiligabend ein.

Dazu laden der Dellstedter Kirchenausschuss und die Kirchengemeinde Tellingstedt herzlich ein.

Maike Lange vom Dellstedter Kirchenausschuss

Fahrradtour 2022

Unsere Fahrradtouren gehen von Mai bis September.

Alle 14 Tage – Donnerstags – Abfahrt um 18:30 Uhr an der Schule.

Wir waren in diesem Jahr ohne Regen unterwegs und auch die Beteiligung war gut.

Jeder, der möchte, darf mitfahren. E-Bike ist erwünscht! Wir sind eine lustige Gruppe und immer gut drauf.

Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Bleibt alle gesund!

Dann sehen wir uns in aller Frische wieder.

Liebe Grüße,

Inge Bauers

100 Jahre elektrischer Strom in Dellstedt

Zusammengetragen und aufgeschrieben von:
Heike und Sievert Christiansen

Die Notiz „**1922 - Es kam der Strom**“ entdeckten wir im Band III der chronikalischen Aufzeichnungen von Dellstedt, die Thomas Hansen (1904-1976) mit der Schreibmaschine aus den handgeschriebenen Manuskripten von Hauptlehrer Herrig (1862- 1939) für das Jahr 1922 festgehalten hatte. Grund genug, dieses epochale Ereignis einmal näher zu betrachten

Abb. 1: Textblock „Es kam der Strom“, Dellstedter Chroniknotiz (4)

Die Überlandversorgung mit Strom kommt ins Dorf

„Mehr Licht ins Dorf“ (2)

Wichtige Initiatoren für eine flächenhafte Stromnetzstruktur waren der Freiherr von Heintze, Landrat des Kreises Bordesholm und Friedrich Rogge, Landrat des Kreises Tondern. Rogge schlug bereits 1911 in einer Denkschrift den anderen Landräten vor, eine „Überlandzentrale“ einzurichten.

Nach der Verbandsgründung im Jahr 1912 war der Ausbau eines Überlandnetzes vorrangige Aufgabe der neuen Gesellschaft. Kriegsbedingt wurde der gleich begonnene Netzausbau jedoch unterbrochen bzw. verzögert. Nach 1918 erfolgte die Wiederaufnahme des Netzausbaus. Wichtiger Meilenstein war die Gründung des „Schleswig-Holsteinischen Elektrizitätsverbandes Rendsburg“, vertreten durch 11 Landkreise. Der Verband übertrug im Jahr 1919 den Ausbau seines Überlandnetzes für eine Spannung von 15 000 Volt der Eisenbahn-Baugesellschaft Becker & Co. (später: Aktiengesellschaft für Energiewirtschaft), Berlin, mit der ein langjähriger Bau- und Betriebsvertrag abgeschlossen wurde. Die „Becker-Gesellschaft“ schloss Stromlieferverträge mit den damals schon vorhandenen Kraftwerken in Kiel, Neumünster und Flensburg.“ (6)

Als die Überlandleitung 1921 vom Kraftwerk in Kiel, über Rendsburg, Breiholz, Schelrade nach Heide, fertig gestellt war, startete gleich der Bau eines Abzweigs bis nach Dellstedt. Die Gemeinde Tielenhemme, die annähernd 6 km von Dellstedt entfernt in der Eiderniederung liegt, musste bis 1951 auf die Anschließung an das Überland-Stromnetz warten.

Mit Leitungen in luftiger Höhe konnte man sich in Dellstedt aus. Bereits im Jahr 1903 hatte die Gemeindevertretung dem Bau einer Telefonleitung zugestimmt. Die Skepsis der damaligen Gemeindevertreter gegenüber einer Leitung im Dorf verdeutlicht der entsprechende Beschluss der Gemeindevertretung wie folgt: *„Die Gemeindevertretung erteilt der Oberpostdirektion die Erlaubnis einer oberirdischen Fernsprechlinie in Dellstedt, sofern durch dieselbe nicht und in keiner Weise der öffentliche Verkehr auf Wegen und Plätzen durch zu niedrig gespannte Leitungen oder durch hinderlich gestellte Masten behindert wird.“* (4)

Die neuen Stromleitungsarbeiten auf den Feldern mit neuen Masten waren für die Dellstedter Bürger keine große Besonderheit. Stutzig wurde man aber, als der örtliche Maurermeister mit dem Bau eines Transformatorhauses im Dorf begann. So etwas hatte man noch nicht gesehen. Es war ein kleiner, quadratischer Bau, auf einem soliden Fundament, der eine stattliche Höhe erreichte und am Giebel Porzellanisolatoren bekam. In diesem Gebäude wurde dann der Strom von 15.000 V Spannung auf eine Spannung von 220 / 380 Volt heruntertransformiert.

Beide Spannungen sind bei Berührung durch eine Person meistens tödlich. Doch der in Aussicht gestellte Nutzen ließ die anfänglich gemachten Vorbehalte schnell schwinden.

Abb. 2: Bildunterschrift: Bau eines Transformatorhauses (5)

Über „Notstandsarbeiten“ gegen die inflationsbedingte Arbeitslosigkeit zum Stromnetz

Die wirtschaftlich schwer zu verkraftende Lage Deutschlands nach dem verlorenen 1. Weltkrieg mit all ihren Reparationsauflagen führte zwangsläufig in eine schwere Rezession. Um dieser entgegenzuwirken wurden

bedeutende Infrastrukturmaßnahmen angesprochen, sogenannte „Notstandsarbeiten“. Heute würde man diese Maßnahmen auch als Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bezeichnen. Insofern war es keine Überraschung, dass 11 Landkreise gemeinsam sich zum Aufbau eines Überland-Stromversorgungs-Netzes entschlossen.

Der Aufbau des Stromnetzes brachte viele Hände, für eine bessere Infrastruktur auf dem Lande, in Arbeit. An der Finanzierung mussten sich auch die anzuschließenden Gemeinden beteiligen, was dazu führte, dass die Anschließungskosten mit steigender Inflation in nicht vorhersehbare Dimensionen anstiegen. Das bekam auch die Gemeinde Dellstedt zu spüren.

In der Chronik finden wir für 1923 folgende Forderung an die Gemeinde aufgelistet:

Abb. 3: Textblock „Baukostenzuschuss“, Dellstedter Chroniknotiz 1923 (4)

Zuvor hatte die Gemeinde beschlossen, alle auf sie fallenden Steuern um 1.000 % (Tausend %) zu erhöhen.

Berufsstand des Elektrikers etabliert sich auch in Dellstedt

Mit den Überland-Montagetrupps kamen auch junge Elektriker nach Dellstedt. Einer von ihnen war Franz Massow, der hier auch seine zukünftige Ehefrau fand. 1926 machte er seine Meisterprüfung und gründete hier in der Langenreihe Nr. 18 eine Elektrofirma. Seine 150 Seiten umfassende handgeschriebene und handgezeichnete Ausarbeitung zur Erlangung des Meistertitels ist in unseren chronikalischen Unterlagen in Dellstedt vorhanden. Es ist schon beeindruckend, mit welcher elektrofachlichen Tiefe das Meisterwerk durchdrungen ist. Von der einfachen Glühbirne über diverse Elektromotore bis zur Vollinstallation eines Gutshofes ist alles fein säuberlich aufgeführt. Selbst die Ausführung einer Telefonanlage und die Funktion eines Radios mit zugehöriger Antennenanlage wurden nicht ausgelassen. Die auf Heller und Pfennig auszuführende betriebliche Buchführung durfte natürlich auch nicht fehlen.

Zusammen mit dem Kaufmann Jürgensen bildete Franz Massow kurz darauf die Mühlen- und Maschinenbau-Firma „Massow & Jürgensen, Dellstedt i. Holst.“. Eine Schrottmühle „Dithmarsia“, wie auf dem Werbeplakat abgebildet, befindet sich noch heute im Lager des Schleswig-Holsteinischen Landwirtschaftsmuseums in Mel-dorf.

Abb. 4: Bildunterschrift: Werbeplakat der Fa. Massow & Jürgensen (4)

Was hat nun aber der Ausbau des Stromnetzes in Dellstedt mit dem Kernforschungszentrum „CERN“ bei Genf in der Schweiz zu tun?

Wie der Elektriker Franz Massow, lernte auch sein erster Mitarbeiter und Berufskollege aus dem Kreis der „Überland-Monteurs“ Wilhelm Schröder, in Dellstedt seine Frau kennen.

Wilhelm Schröder und Käthe geb. Dohrwardt gründeten eine Familie und ließen sich in Selent in Ostholstein nieder. Der Enkelsohn von Wilhelm und Käthe studierte in Kiel Physik und promovierte. Dr. Matthias Schröder ist seit vielen Jahren bis heute für die Kernforschung am CERN tätig.

Doch nun zurück zum Elektriker Franz Massow in Dellstedt. Für ihn und seine Firma gab es Arbeit genug. In all den Häusern und Bauernhöfen, die an das Stromnetz angeschlossen wurden, mussten die elektrischen Leitungen und Zählertafeln auf Marmorplatten neu verlegt werden. Er installierte diese mit seinem Mitarbeiter und lieferte die benötigten Lampen, Schalter und hier und da auch einen Elektromotor. Selbstverständlich wurden diese auch im Schadensfall in der eigenen Werkstatt repariert. Die Ausstattung von Dreschgarnituren mit einem Motorwagen mit Elektromotor war immer eine besondere Herausforderung für ihn und den Maschinenmeister des „Dreschkastens“. Der Strom für den Motorwagen konnte nicht einfach von einer Steckdose entnommen werden, sondern musste außerhalb des Hauses an der Freileitung am Strommast mit losen Klemmen angezapft werden. Es war nicht ganz ungefährlich, wenn man dabei Klemmen vertauschte. Bevor ein Motorwagen an den Maschinenmeister übergeben wurde, erfuhr dieser eine genaue Einweisung durch Franz Massow.

Abb.5: v. l. Die Elektriker Franz Massow u. Wilhelm Schröder in der Elektrowerkstatt in Dellstedt (4)

Straßenbeleuchtung

Auch mit der Möglichkeit einer Straßenbeleuchtung in Dellstedt befasste man sich seitens der Gemeindevertretung schon 1921. „*Man wolle aber lieber die Angelegenheit mit dem Strom auf sich zukommen lassen und dann entscheiden.*“ (4) Wann genau die erste elektrische Straßenlampe in Dellstedt leuchtete, ist nicht genau

überliefert. Schwerpunktmäßig hat man aber die zentralen Plätze beim Kleinbahnhof und vor der Gastwirtschaft „Zur Eiche“ mit einer Lichtbogenlampe, die an einem Seil mittig über den Plätzen gespannt war, erleuchtet.

Ein letztes Zeugnis dieser Technik finden wir heute noch am Haus Süderort 8. Die historische Seilwinde, mit der das Seil über den Bahnhofsvorplatz gespannt und die Lampe bei Störung herabgelassen wurde, ist hier immer noch zu sehen.

101 Jahre nach dem man sich erstmalig Gedanken über eine Straßenbeleuchtung in Dellstedt machte, beleuchten heute 78 Straßenlampen bei Dunkelheit den Ort. Von Mitternacht bis 5 Uhr morgens sind die Lampen, bis auf Samstagnacht, ausgeschaltet.

Die Kraftfahrzeuge, die zu dieser Nachtzeit in Dellstedt noch unterwegs sind, bringen ihr eigenes Licht mit. Dafür müssen die Straßenlampen nicht leuchten. Doch bei Sirenenalarm in der Nacht gehen sofort alle Straßenlampen an. Mit dieser Regelung spart die Gemeinde erhebliche Stromkosten und minimiert die allgemeine nächtliche „Lichtverschmutzung“, bei gleichzeitiger Erhöhung der nächtlichen Verkehrssicherheit für die Feuerwehr im Alarmfall.

Abb. 6: Historische Lampen –Seilwinde am Haus Süderort 8 in Dellstedt (4)

Abb. 7: Straßenlampe am Freileitungsmast bis zur Jahrtausendwende (4)

Abb. 8: LED Straßenlampe und Feuersirene; funktionieren nur mit Strom (4)

Örtlicher Netzservice

Viele Jahre befand sich die Schalt- und Zählertafel für die Straßenbeleuchtung im Hause von Franz Massow. Auch hatte er die Zugangsberechtigung zum alten Transformatorenhaus. Wenn bei Sturm die Drähte zusammenschlugen und der Strom im Dorfnetz ausfiel, wechselte er die Sicherungen aus. Bei starkem Gewitter war es seine Aufgabe, den Strom im Ort abzuschalten, um eine Belastung des Netzes durch Blitzschlag zu verhindern. Grundsätzlich waren aber die Bezirksmeister des Schleswig-Holsteinischen Elektrizitätsverbandes für das Ortsnetz zuständig. In den ersten Jahren ihrer Tätigkeit waren sie bei Wind und Wetter nur mit einem Motorrad unterwegs. Bei Sturm, Regen oder Schneetreiben waren sie besonders gefordert, um das fragile Netz betriebsbereit zu halten. Dann war es sicherlich hilfreich, wenn man einen erfahrenen und zuverlässigen Elektriker vor Ort als Partner hatte. Elektromeister Franz Massow war, genau wie die Bezirksmeister, mit einem Motorrad, guter Lederkleidung und einer Motorradbrille ausgestattet. Wir sehen ihn hier auf der Abb: 9 gut ausgerüstet, genau wie die Bezirksmeister des Verbandes auf ihren Motorrädern. Abb: 10.

Der Stromverbrauch wurde noch bis in die 1950er Jahre von einem „Stromableser & Kassierer“ monatlich im Haus am Stromzähler abgelesen, berechnet und das Geld möglichst gleich einkassiert.

„Strom war nämlich teuer. Eine Kilowattstunde wurde mit 20 bis 40 Pfennig berechnet. 20 Pfennig waren mehr, als ein Landarbeiter in einer Stunde verdiente. Entsprechend wurden kleine Glühbirnen bevorzugt, etwa 15-Watt-Birnen.“ (3)

...Am Licht sparen lohnte sich.“ (3)

Die Dellstedter sprachen damals von einer „15 kerzigen Birne“, denn diese sollte eine vergleichbare Leuchtkraft wie 15 brennende Wachskerzen haben. Für den Begriff „Watt“ hatte die Allgemeinheit in den ersten Jahren der Elektrifizierung noch keine richtige Größenvorstellung.

Abb. 9: Elektromeister Franz Massow (4)

Abb. 10: Trupp der Bezirksmeister des Elektrizitätsverbandes mit Ihren Motorrädern (5)

Privat engagierte Franz Massow sich viele Jahre als Vorsitzender im Dellstedter Männer-Gesangverein. Er verstarb 1972 und wurde auf dem Dellstedter Friedhof im Familiengrab unter großer Anteilnahme des Dorfes zur letzten Ruhe gebettet.

Ortsnetzmodernisierung

In den 1950er Jahren wurde das Ortsnetz Dellstedt modernisiert und mit Betonmasten ausgestattet. Kriegsbedingt hatte man in der Zeit um 1942 die wertvollen Kupfer-Freileitungen gegen Eisenleitungen ausgetauscht, die jetzt doch erheblich durch Korrosion die Stromübertragung behinderte.

Der alte Dellstedter Dreschmaschinenmeister Hans Lütje berichtete noch Jahre später, dass die Stromversorgung der Dreschmaschine über die verrosteten Eisenleitungen bei einigen Bauernhöfen so schlecht war, dass man nur mit großer Mühe und beherztem „Mitreißen“ am Riemen die Maschine zum Laufen bekam. Während der Mittagspause wurde gar nicht erst abgeschaltet, weil ein erneutes Anschalten zu dieser Tageszeit fast unmöglich war, denn auch in den Nachbardörfern wurde zur gleichen Jahreszeit, der Strom zum Dreschen genutzt.

Mit der Ortsnetzmodernisierung wurde auch die Überlandspannung auf 20 000 Volt erhöht, was zur Folge hatte, dass das alte Transformatorenhaus in der Westerstraße nicht mehr den technischen Anforderungen entsprach und stillgelegt wurde. Einige Jahre hat es noch den Schweinen auf der Hauskoppel von Rolfs Unterschlupf geboten und im oberen Teil hatte man für die Tauben extra Einfluglöcher geschaffen.

Ein neues Transformatorenhaus baute man zentraler im Ort bei der Schmiede Peters in der Eiderstraße. Alle Leitungen wurden unterirdisch per Kabel herangeführt. Ebenso die Hochspannungsleitung. Auch das zweite gemauerte Transformatorenhaus wurde um die Jahrtausendwende, als in ganz Dellstedt alle Freileitungen verkabelt wurden, abgerissen und gegen 5 im Ort verteilte neue Transformatoren- und Schaltanlagen ausgetauscht. Diese neuen Anlagen können von der Netzzentrale in Rendsburg aus ferngeschaltet werden.

Abb.11: Altes Dellstedter Transformatorenhaus (4)

Abb.12: Alte Ortsnetzfreileitung mit unterer Leitung für die Straßenbeleuchtung (4)

Abb.13: Zweites Dellstedter Transformatorenhaus bis zur Jahrtausendwende; Eiderstraße Ecke Junge (4)

Abb.14 Neueste Transformatoren- und Schaltanlage für das Ortsnetz Dellstedt (4)

Seit einigen Jahren: Örtliche Stromerzeugung

Die örtliche Stromerzeugung mit Solaranlagen, Windkraft oder Biogas ist heute auch in Dellstedt anzutreffen. Die Anschluss- und Vergütungsregelung für den ins Netz eingespeisten Strom regelt das „Energie Einspeise Gesetz“ (EEG). Wegen der Nähe zu den großen Dellstedter Naturschutzgebieten spielen dabei die Windkraftanlagen eher eine untergeordnete Rolle in der Gemeinde.

Stromabhängigkeit

Wie selbstverständlich nutzen wir heute die Annehmlichkeiten des elektrischen Stromes. Doch wenn er einmal ausfällt, wie zur Schneenotlage 1979, dann merken wir, wie stark unsere Gesellschaft vom elektrischen Strom abhängig ist. Bei den meisten Landwirten steht der Melkbetrieb still, weil man sich mit dieser Ausnahmesituation noch nicht richtig vertraut gemacht hat und eine Notstromversorgung größtenteils fehlt.

Doch bisher ist der Strom in den letzten Jahren nur noch selten ausgefallen und dann auch nur für eine kurze Zeit im Stundenbereich. Das ist auch darauf zurückzuführen, dass unsere Netzbetreiber große Investitionen für die Verkabelung und die Fernsteuerung der Netze geleistet haben. Oberirdische Stromleitungen gibt es in der Gemeinde Dellstedt nicht mehr.

Welche Bereiche der elektrische Strom sich erobert hat, kann man in den Landesmuseen betrachten. Dabei sticht das Elektro-Museum in Rendsburg ganz besonders mit seinen Exponaten hervor. Von der Stromnetz- und Haushaltstechnik über die Unterhaltungselektronik bis zum Kinderspielzeug ist alles aus den ersten Anfängen der Stromnutzung zu erkunden.

Sehr treffend hat der ehemalige Leiter des Dithmarscher Landesmuseums Dr. Nis R. Nissen die Abhängigkeit vom Strom einmal beschrieben:

„Ohne Strom geht nichts mehr. Und wo kann man seinen Strom schon selbst machen? Der Strom, diese Wunderkraft kommt für den Einzelnen von weit her. Sie macht ihn abhängig von Ereignissen, die irgendwo anders

passieren, seinem Zutun entzogen. Er ist ein stummer Diener. Der Strom macht uns omnipotent, wenn er da ist, aber ohnmächtig, wenn er wegbleibt.“ (2)

Rückblick

Der 82jährige Hans-Heinrich Hansen aus Dellstedt, kann sich noch genau an die stromlose Zeit im Außenbereich „Erkrün“ von Dellstedt erinnern, wo er heute noch mit seiner Frau Inge lebt. Dieser Teil von Dellstedt bekam erst 1947 elektrischen Strom.

Sein erstes Schuljahr verbrachte er in der Dellstedter Schule bei elektrischer Beleuchtung. Auf Grund der zahlreichen Heimatvertriebenen war auch die Schule immer noch überbelegt, und er hatte nachmittags bei elektrischer Beleuchtung Unterricht in der Schule. Die Schularbeiten wurden dann zu Hause beim Schein einer Petroleumlampe erledigt.

Auch an das Kartenspielen mit seinen Großeltern im Schein einer Petroleumlampe kann er sich noch genau erinnern. Bevor er dann ins Bett ging, musste er die von der oft stark rußenden Petroleumlampe geschwärzten Nasenlöcher mit einem nassen Waschlappen gründlich reinigen.

Abb. 15: Bildunterschrift: Wenn es dunkel wurde im Haus und im Stall begleiteten diese zwei Petroleumlampen für Stall- und Wohngebäude Hans-Heinrich Hansen die ersten sieben Jahre seines Lebens im Außenbereich Erkrün von Dellstedt.

(4)

Von den Stromsperren im Winter 1946/47 war man im Außenbereich von Dellstedt nicht betroffen; denn dort gab es noch keinen elektrischen Strom.

Abb. 16: Textblock „Stromsperren“, Dellstedter Chroniknotiz 1946 (4)

Ausblick

In welche Bereiche unseres Daseins der elektrische Strom noch vordringen wird, bleibt abzuwarten. Neben Radio, Fernsehen, PC, Handy und Smartphone erleben wir gerade erste Anzeichen der Elektromobilität mit den Elektrofahrrädern. Auch die ersten Elektroautos sind im Ort schon vorhanden und laden ihre Batterie an der hauseigenen „Wallbox“ auf. Vorbildlich, wenn der Strom dann noch aus der eigenen Solaranlage kommt! Selbst die erste Roboter-Melkanlage hat auf dem Bauernhof von Böhrnsen in Dellstedt ihren Einzug gehalten. Computergesteuert melkt die Anlage 24 Stunden am Tag selbsttätig den ganzen Milchviehbestand.

Die flächendeckende Einführung der „Überland Stromversorgung“ vor 100 Jahren in Dithmarschen und Dellstedt war sicherlich eine weise Entscheidung ihrer Protagonisten. Sie mehrte den Wohlstand ganzer Regionen.

Autoren:

Heike und Sievert Christiansen
Kontakt: sievert.christiansen@gmail.com

Quellennachweis

- (1) 75 Jahre Schleswig-Holsteinischer Elektrizitätsverband, Jubiläumsveranstaltung am 20.12.1966
- (2) Dr. Nis R. Nissen, Festvortrag zum Jubiläum des Elektrizitätsverbandes am 20.12.1986
- (3) Schleswig AG, Bericht über 75 Jahre Stromversorgung in Schleswig-Holstein, 1986
- (4) Chronikarchiv Dellstedt: Foto- & Textsammlung Thomas Hansen / Sievert Christiansen
- (5) Archivfoto Elektro Museum Rendsburg (ehemaliges SCHLESWAG Elektro Museum).
- (6) Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. „Die Entwicklung der Gas- und Elektrizitätsversorgung Schleswig-Holstein/Hamburg.“ Vorgelegt von Dietmar Theens 1970. (Archiv Elektro Museum Rendsburg)

Abb. 1
1922

Es kam der Strom

Nach fast einjähriger Vorarbeit brannten in diesem Jahre statt der Petroleumlampen die elektrischen Glühbirnen. Was der Kraftstrom dem Bauern für eine Arbeitserleichterung gebracht hat, brauche ich wohl nicht zu erwähnen. Jedenfalls stand unsere Jugend fast den ganzen Tag am Schalter und konnte nicht begreifen, dass nach einer Umdrehung die Zimmer so schön hell erleuchtet waren und es nicht mehr nach Petroleum roch.

Abb. 3

Baukostenzuschuss.

Es wurden für die Abtragung und Aufbringung der vom Schl. Holst. Elektrizitätsverband geforderten Baukostenzuschüsse zum Ortsnetz in Höhe von 3.485.000 M genehmigt. Dieser wird nach Brennstellen und Verbrauch in der Zeit vom 1. Septbr. 1922 bis 1. März 1923 aufgebracht, sowie Kraftanschlüsse mit 25000 M je Anschluss vorausbelastet.

Abb. 2



Abb. 4

„DITMARSIA“
Horizontalstein-Mahlgänge

Spezial-Stein-
Kornmühle
Kornmühle
Kornmühle
Kornmühle

Abmessung 1.3
Abmessung 2.3
Abmessung 3.3
Abmessung 4.3

Die Preise, Lieferungen, Abmessungen und Leistungen sind in der Tabelle angegeben. Die Preise sind in Mark und Pfennig angegeben. Die Preise sind in Mark und Pfennig angegeben.

Abmessung	Preis	Abmessung	Preis
1.3	1.200	3.3	3.200
2.3	2.200	4.3	4.200
3.3	3.200	5.3	5.200
4.3	4.200	6.3	6.200

Massow & Jürgensen, Dellstedt i. Holst.
Mühlere- und Maschinenbau.

Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9



Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13



Abb. 14



Abb. 15



Abb. 16

Strom.

In der Zeit von 10 - 12, 14 - 16 und 18 - 20 Uhr wird für Dellstedt der Strom wegen Kohlenmangel abgestellt. Da Petroleum sowie Talglichter nicht vorhanden sind, müssen die Abendstunden im Dunkeln verbracht werden. Sämtliche Telefonapparate ausser Post und Bürgermeister wurden wegen Stromsperre längere Zeit abgestellt.

Hofwichtel Dellstedt -Förderverein-



User Apfelfest war klasse!

Die Sonne kam pünktlich zum Nachmittag hervor, sodass unsere Besucher Kaffee und Kuchen bei bestem Wetter genießen konnten. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Unterstützern, bei den "Juice of Barleys" für die tolle Musik und den Landfrauen für die Kuchenspenden.



Das „musiculum MOBIL“ ist ein großer bunter Transporter, der mit vielfältigen Musikinstrumenten, Musikspielen und Klangexponaten ausgestattet ist.

Wir haben den Besuch des Mobils gewonnen, sodass unsere Hofwichtel im Feuerwehrhaus einen ganzen Vormittag lang Musik mit den verschiedensten Instrumenten machen konnten.

Am 19.11.2022 öffnete der Hofwichtel-Shop seine Türen in auf dem Weihnachtsmarkt in Christiansholm.

An unserem Stand wurden Kerzen gezogen, es wurde gemalt und beim Glücksrad konnte jeder sein Glück versuchen.

Thekla Rühmann

Kindergarten-Förderverein



DRK Ortsverband Dellstedt Tielenhemme

-Ein Blick zurück auf das vergangene Jahr-

Gemeinsam mit den „Montags-Senioren“ ging es im Juli zum Kaffeetrinken nach Hövede ins Cafe „Feld und Flur“. Auch am 17. August wurde es wieder kulinarisch. Diesmal fuhren wir nach Tielenhemme in die Bauernschänke zum Grillen für Mitglieder.

Am 23. September wurde dann wieder zum Blutspenden aufgerufen. Leider hat Corona auch hier Spuren hinterlassen. Die Spender-Beteiligung ist gesunken. Als Grund dafür wird der Umstand gesehen, dass Blutspenden zur Zeit nur nach vorheriger Terminreservierung möglich ist und das die leckeren selbstgemachten Schnittchen als Belohnung nach dem Aderlass den Vespertütchen weichen mussten. Wir hoffen, dass bald wieder alte Verhältnisse einkehren. Die nächsten Blutspende-Termine sind am 10. Februar und 15. September 2023.

Im September fand unsere Jahreshauptversammlung mit ca. 20 Mitgliedern statt. Hier galt es nun, einen neuen Vorstand zu wählen. Doris Scharp und Helga Weber sind nach jahrelanger Vorstandsarbeit auf eigenen Wunsch ausgeschieden und auch Traute Hansen sehnte sich nach einem etwas ruhigeren Vorstandsplatz. Unter der Leitung von Hr. Kai Tange (Kreisvorstand DRK) wurde der neue Vorstand wie folgt gewählt:

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Vorsitzende: Nadine Priemer | 1. Beisitzer: Traute Hansen |
| 2. Vorsitzende: Carmen Mohr | 2. Beisitzer: Tessa Kroschowski |
| 3. Schatzmeister: Sascha Rahn | 3. Beisitzer: Marita de Freese |
| 4. Schriftführerin: Birgit Rahn | Kassenprüfer: Frauke Holm und Anke Junge |

Die Seniorennachmittage finden traditionell wieder montags von 14.00 – 17.00 Uhr im Feuerwehr-gerätehaus statt. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen werden die Karten gezückt und Doppelkopf oder „Esel“ gespielt. Interessierte sind auch hier herzlich willkommen. Einfach mal zum Schnuppern vorbeikommen. Die Spielregeln von Esel sind schnell erklärt und ein netter kurzweiliger Nachmittag garantiert.

Jugendrotkreuz: Die Kleinsten (ab 6 Jahren) treffen sich jeden Montag in der Wohnung an der Kapelle. Wir spielen, singen, basteln und wir lernen die ERSTE-HILFE in kleinen Schritten kennen. Derzeit freuen wir uns über 12 aktive Kinder. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, schau gerne mal bei uns vorbei: montags von 15.30 – 17.00 Uhr (beitragsfrei).

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes glückliches neues Jahr

Euer DRK Ortsverein



TSV Dellstedt wird 100 Jahre!

Der TSV Dellstedt wird im nächsten Jahr 100 Jahre alt. Wir sind stolz, mit dem Verein auf eine so langjährige Geschichte zurückblicken zu können. Das möchten wir 2023 mit euch feiern!

Es wird verschiedene Angebote für Groß und Klein geben, um mit Spiel und Spannung die Vielseitigkeit unseres Sportvereins selbst zu erleben. Am 23. Juni starten wir mit einem Empfang für geladene Gäste, um unsere Ehrung auch seitens des Landessportvereins entgegen zu nehmen. Am 25. Juni 2023 laden wir alle zum großen Aktionstag mit Spiel und Spaß ein. Es wird verschiedene Stationen geben, an denen groß und klein ihr Geschick beweisen können und am Ende warten viele tolle Preise auf euch! Natürlich auch mit Kaffee, Kuchen und anderen Stationen für das leibliche Wohl. In der anschließenden Woche wird euch der TSV verschiedene Sonderaktionen rund um das Vereinssportprogramm bieten, um auch den letzten noch einmal zu motivieren, dem Sportverein beizutreten! Denn bei uns ist für jeden was dabei! Am 01. Juli 2023 möchten wir für alle Aktiven einen Sportlerball ausrichten. Zu dem unsere Spieleköniginnen und -könige natürlich eingeladen sind.

Wir danken allen Mitgliedern für die langjährige Treue und Unterstützung! Ohne euch würde es den TSV Dellstedt nicht geben!

Über neue Mitglieder, Sponsoren oder einfach passive Unterstützer, die den Verein monatlich mit 2,50 Euro unterstützen wollen, freuen wir uns weiterhin. Bei Interesse, sprecht uns gerne einfach an.

Euer Vorstand:

Mareike Mittendorf und Alexander Junge
(Süderort 8, Dellstedt, 04802 237424)



The graphic features the TSV Dellstedt logo on the left, which is a shield with a blue top section containing a white Greek letter Phi (Φ) and a red bottom section with the text 'T.S.V. DELLSTEDT'. To the right of the logo is a red illustration of two champagne glasses clinking, with the text '100 Jahre' written in a cursive font below it. At the bottom of the graphic, there is a dark green bar with the text 'LASST UNS FEIERN!' in white. Below this bar, the text 'Ab dem 23. Juni 2023' is followed by 'VERSCHIEDENE SPORTANGEBOTE' in red, 'Sportlerball' in black, and 'Aktionstag mit Spiel und Spaß' in black. At the very bottom, a dark blue bar contains the text 'Euer Vorstand: Mareike Mittendorf & Alexander Junge' in white.

Neue Sparte im TSV Dellstedt

Seit Mai 2022 gibt es bei uns ein neues Sportangebot mit frische Mamas. Beim Fit mit Baby bekommen frisch gewordene Mamas die Chance, nach der Schwangerschaft wieder fit zu werden und das Gute: Das Baby muss nicht irgendwie organisiert werden, sondern kommt einfach mit! So lässt sich Mama-Alltag und Sport ganz leicht vereinen. Das Sportprogramm ist ganz moderat gehalten und auch auf die Stärkung des Beckenbodens ausgerichtet, der durch eine Schwangerschaft besonders beansprucht ist. Perfekt also auch für Schwangere geeignet, die sich in der Schwangerschaft mobil halten wollen und nicht zu viele zusätzliche Kilos ansammeln möchten. Jeden Dienstag 9:30 - 10:30 Uhr in der Turnhalle der Eiderschule.



Tanz-Spaß für ganz kleine

Neben unseren Dancing Kids gibt es jetzt ein Kindertanzen, das die Kleinsten schon einmal an einfache Schrittkombinationen heranführt. Das schult die Motorik und macht natürlich eine Menge Spaß! Jeden Freitag 14:30 - 15:00 Uhr in der Turnhalle der Eiderschule.

Yoga gegen Schlechtwetter-Blues



Immer freitags 18:30 Uhr entfliehen wir gemeinsam dem stressigen Alltag, der besonders in der Vorweihnachtszeit jeden doch einmal einholt. Kathrin sorgt für eine Runde Entspannung, die jeder in sein Leben integriert bekommen sollte. Weniger Stress hilft der Herzgesundheit, gegen Verspannungen, Rückenbeschwerden und sogar bei Übergewicht! Was gibt es außerdem bei norddeutschem Schietwetter in der dunklen Jahreszeit besseres, als bei Kerzenlicht und harmonischen Klängen eine kurze Auszeit zu nehmen? Nichts! Also testet es gerne einmal aus. Yoga ist für jeden etwas! Egal, welches Alter oder Geschlecht. Gönnst eurem Körper mal was gutes. Namaste!

Förderverein Dellstedt e.V.

Der Förderverein Dellstedt konnte am 24.06.2022 seine Mitglieder endlich nach den Corona-Jahren wieder zu einer ordentlichen Mitgliederversammlung einladen. Demnach waren drei Geschäftsjahre abzuarbeiten. Die Gruppe der teilnehmenden Mitglieder war recht übersichtlich.

Der 1. Vorsitzende Horst Scharp führte zügig durch die Versammlung. Er konnte berichten, dass der Verein nunmehr bei 130 Mitglieder steht. Auch die Banden im „Waldstadion“ konnten durch vier weitere Firmen ergänzt werden. Neu dabei sind: EMV Nord aus Dellstedt, NordWatt Elektrotechnik aus Wrohm, Physiotherapie Becker aus Dörpling und Will Bau aus Weddingstedt. Zum Gelingen der Verträge haben hier der TSV Dellstedt und das Mitglied Lenhardt kräftig mitgeholfen.

Beiträge, sowie Erlöse aus der Bandenwerbung und Spenden ermöglichten im Laufe der Jahre die Unterstützung von 14 Vereinen bzw. Einrichtungen.

Um wieder in den satzungsgemäßen Rhythmus zu kommen, stellte sich der Vorstand insgesamt zur Wahl mit folgenden Ergebnissen: Horst Scharp (1. Vorsitzender), Anja Scharp (stellvertr. Vorsitzende), Sönke Hamann (Kassenwart), Linda Schubert (Schriftwartin) und Frank Eckhoff (Beisitzer). Mareike Mittendorf wurde zur Kassenprüferin gewählt.

Zum Schluss konnte der 1. Vorsitzende den Vertretern vom TSV Dellstedt, DRK-Ortsverband Dellstedt, Gem. Chor „Frohsinn“ und der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Dellstedt noch eine kleine Finanzspritze mit auf den Weg geben.

Verfasser: Sönke Hamann

Fußball bei der SG Eider

Momentan rückt die Winterpause bereits ganz nah, so dass wir einen Blick auf die absolvierte Hinrunde werfen können. Die 1. Mannschaft befindet sich aktuell mit 15 Punkten aus 14 Spielen auf dem neunten Tabellenplatz. Vor der Saison mit dem Ziel sicheres Mittelfeld gestartet hinkt man aktuell leicht den Erwartungen hinterher und hat vier Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz.

In der Mehrzahl der Spiele agiert man eigentlich recht zufriedenstellend, nimmt aber teilweise keine Punkte mit. Der größte Dämpfer dabei war sicherlich eine 0:7 Pleite beim TSV Barlt, die uns in allen Belangen überlegen waren. Leider mussten wir uns zudem in beiden Derbys gegen den FC Offenbüttel geschlagen geben. Positiv ist hiergegen die Bilanz gegen den SV Holstein Pahlen, gegen die wir beide Duelle für uns entscheiden konnten.

Wie es sich für ein Team gehört, welches hinter den eigenen Ansprüchen liegt haben wir auch bereits einen Trainerwechsel hinter uns. Klaus Röser, der bereits seine zweite Amtszeit bei der Eider hatte, musste aus beruflichen Gründen zurücktreten. Übernommen hat der bis dahin als Co-Trainer agierende Alexander Salz aus Dellstedt. Alex verfügt über die Trainer C-Lizenz und stellt für uns eine sehr zufriedenstellende Lösung dar. Somit hoffen wir hier auf eine langfristige Zusammenarbeit.

Am 26.11.22 steht das letzte Spiel im Jahr 2022 auf dem Plan, danach geht es Anfang März 2023 weiter. Wir hoffen dann die nötigen Punkte einzufahren um in er Tabelle noch 2- 3 Plätze noch oben zu klettern.

Spielplan 2023:

Datum	Heim	Gast	Uhrzeit	Spielort
05.03.23	SG Eider	BSC Brunsbüttel II	15:00	Dellstedt
12.03.23	Diekh.- Fahrstedter FC	SG Eider	14:00	Diekh.- Fahrstedt
19.03.23	SG Eider	SG Süd 22	15:00	Wrohm
25.03.23	FC Burg II	SG Eider	13:00	Burg
02.04.23	SG Eider	TSV Nordhastedt	15:00	Dellstedt
16.04.23	SG Norderhamme II	SG Eider	13:00	Lunden
23.04.23	SG Eider	SG TenSar 17	15:00	Wrohm
30.04.23	SG Geest 05 II	SG Eider	12:30	Eggstedt
07.05.23	SG Eider	SV Farnwinkel-Nindorf	15:00	Dellstedt
13.05.23	TV Windbergen	SG Eider	16:00	Windbergen
20.05.23	SG Eider	TSV Barlt	15:00	Wrohm

kurzfristige Änderungen möglich

Bei der zweiten Mannschaft, die aktuell im Kreis Rendsburg-Eckernförde antritt, ist die Bilanz etwas ernüchternd. Nach elf Spielen sind 4 Punkte auf der Haben Seite zu verbuchen. Abstiegsgefahr kommt dabei allerdings nicht auf, da die C-Klasse die unterste Liga darstellt.

Die Mannschaft tritt als Spielgemeinschaft mit Holstein Pahlen an, worüber wir sehr zufrieden sind. Die Zusammenarbeit funktioniert gut und war die richtige Entscheidung.

Spielplan 2023:

Datum	Heim	Gast	Uhrzeit	Spielort
10.03.23	SG Eider/ Pahlen II	FC Fockbek III	19:30	Pahlen
17.03.23	FT Eintracht Rendsburg	SG Eider/ Pahlen II	19:15	Rendsburg
26.03.23	SG Eider/ Pahlen II	Boruss. 93 Rendsburg II	15:00	Pahlen
02.04.23	SG OTSV IV / WSV II	SG Eider/ Pahlen II	15:30	Osterrönnfeld
14.04.23	SG Eider/ Pahlen II	TuS Rotenhof III	19:30	Pahlen
05.05.23	SG Eider/ Pahlen II	TSV Borgstedt II	19:30	Pahlen
14.05.23	Rendsburger TSV II	SG Eider/ Pahlen II	13:00	Rendsburg
21.05.23	SG Eider/ Pahlen II	Rendsburger TSV II	12:00	Pahlen

kurzfristige Änderungen möglich

gez. Mirko Petersen
Fußballobmann

TSV Dellstedt



Prellball Sparte des TSV

Seit vielen Jahren schon besteht die Prellball Sparte im TSV.

Jeden Dienstag von 18:00 – 19:30 Uhr treffen wir uns mit ca. 7 Männern im Alter von 54 – 74 Jahren in der Turnhalle, um sich beim Prellball sportlich zu betätigen und somit auch ein bisschen etwas für die Fitness jedes einzelnen zu tun. Alle haben viel Spaß dabei, auch weil wir regelmäßig mal zusammen frühstücken und auch Weihnachten etwas unternehmen. Wer also meint, dass wäre etwas für ihn, ist herzlich bei uns willkommen und kann sich beim Spartenleiter Walter Ramcke melden.

Kunst- & Handwerkermarkt 2023

Zunächst einmal möchte ich mich im Namen unseres Festkomitees ganz herzlich bei Sven Thede, Katrin und Andreas Böhrnsen, Ralf Mohr und Sabrina Junge für die übergangsweise Fortführung des Gemeindeboten bedanken.

Der Gemeindebote ist als Sprachrohr aller Vereine und Verbände, sowie der Gemeinde fester Bestandteil unserer Informationskultur.

Liebe Leserinnen und Leser: Es ist wieder soweit, der 5. Kunst- & Handwerkermarkt findet am 15. & 16. Juli 2023 wieder statt.

Nach dem großem Erfolg in 2021 mit 5500 Gästen beginnen wir wieder mit den Vorbereitungen. So treffen wir uns Anfang Dezember das erste Mal wieder, um den Ablauf des Marktes zu besprechen. Auch dieses Mal sind wir wieder bemüht, neue attraktive Aussteller zu gewinnen, um den Markt interessant zu gestalten. Dabei würden wir uns auch über Vorschläge zur Ausgestaltung des Marktes aus der Gemeinde freuen.

Wir hoffen auch wieder auf die Unterstützung der Feuerwehr, der Landfrauen, der Grundbesitzer und vielen mehr, ohne die wir unseren Markt nicht durchführen könnten. Hoffen wir also alle gemeinsam, dass auch der Kunst- & Handwerkermarkt 2023 bei gutem Wetter ein großer Erfolg wird.

Für das Festkomitee
Klaus-Dieter Holm



Freiwillige Feuerwehr Dellstedt

1913 - 110 Jahre - 2023



Neues und Altes von der Freiwilligen Feuerwehr

Zum Ende des letzten Corona-Jahres wurden seitens der Wehrführung die Planungen für 2022 durchgeführt und ein Dienstplan erstellt, der wie gewohnt, mit der Mitgliederversammlung im Januar beginnen sollte. Diese wurde jedoch auf Empfehlung des Landesfeuerverbandes, coronabedingt, auf den 01.04.2022 verlegt. Die Übungsblöcke im April bis Juni und August + September wurden durchgeführt und ein Mix aus Theorie und Praxis vermittelt.

Im Sommer gab es einige kleinere Standard-Alarmierungen, diese sind aber nicht weiter erwähnenswert. Hierzu gehörten nachbarschaftliche Löschhilfen oder auch Einsätze der Kettensäge bei Sturmschäden.

Am 14.08. wurden wir dann zu einem Großbrand auf einem landw. Betrieb gerufen. Ca. 00.50 Uhr wurden wir durch Sirene und Funkmeldeempfänger alarmiert. 600 Rundballen brannten. Als wir die Einsatzstelle erreichten, wurde uns sofort klar, dass dieser Einsatz länger dauern wird. Und so war es auch. Knapp 20 Stunden zog sich für uns der Einsatz. Nachbarwehren, THW, DRK mit Feldküche wurden alarmiert, da wir zeitweise mit circa 100 Einsatzkräften gleichzeitig über mehrere Stunden vor Ort waren. In den Folgetagen waren wir immer mal wieder zur Kontrolle vor Ort.

Am 07.10. fand das Laternelaufen statt. Bei gutem Wetter und SEHR guter Beteiligung, auch aus den Nachbargemeinden, zog ein langer Zug durch die Straßen der Gemeinde. Das leibliche Wohl wurde durch den Dellstedter Bauernhofkinderkarten organisiert.

Am 10.10. wurden wir zu einer Personensuche alarmiert
 Am 06.11. wurden die Hydranten in Dellstedt und Tielenhemme Eiderdeich gereinigt und winterfest gemacht
 Am 13.11. Volkstrauertag

Vorschau 2023

06.01.23 Jahreshauptversammlung
 14.01.23 Tannenbaumbrennen
 30.04.23 Maibrennen
 11.08.23 öffentliche Radtour

Wir sind auch auf Facebook

SCAN ME



Eure
Feuerwehr Dellstedt

Landfrauenverein

Wir bedanken uns, das trotz Corona eine so gute Beteiligung an unseren Veranstaltungen vorhanden war. Gerne würden wir auch neue Mitglieder begrüßen aber es ist sehr schwierig neue Mitglieder zu interessieren obwohl wir doch über das Jahr gesehen ein schönes Programm bieten. Im letzten Jahr sah es so aus:

-Im März fand das beliebte Frauenfrühstück statt

- Am 23.Juni starteten wir zur gemeinsamen Radtour und landeten in Tielenhemme zum Grillen.
- Am 21.Juli machten wir eine Tagestour auf die Insel Föhr
- Im August wurde zur Wattwanderung aufgerufen
- Am 1. September besuchten wir den Westhof in Friedrichsgabekoog und tranken anschließend Kaffee in der Schäferei Rolfs
- Am 20. Oktober feierten wir unser Erntedankfest in Süderdorf mit einem Vortrag von Frau Dr. Dettmer mit dem Thema Abnehmen und naschen.
- Am 17. November informierte uns Anke Johannsen über die Gürtelroseimpfung
- Am 8 Dezember findet unsere Weihnachtsfeier statt und am 26.Januar sie Jahreshauptversammlung.

Wir vom Vorstand wollten eigentlich aufhören, wären aber bereit noch 1 Jahr zu verlängern.

Unser Dank geht noch einmal an die fleißigen Bäcker und Helfer bei der Organisation.

Bei Interesse bitte gerne an den Veranstaltungen teilnehmen oder anmelden-

Anke Junge
Schriftführerin



Freiwillige Feuerwehr Dellstedt

1913 - 110 Jahre - 2023



Aufruf

Lieber Mitbürger unserer Gemeinde,

seit nun fast 110 Jahren gibt es unsere Feuerwehr. Gegründet von engagierten und überzeugten Mitbürgern mit dem Ziel, in Not geratene Menschen, Tiere und Sachgüter zu schützen.

Wir sind kein Verein oder Club, sondern wir erledigen einige der kommunalen Pflichtaufgaben. Auch geregelt in den jeweils gültigen Landesgesetzen über Brandschutz.

110 Jahre private Entbehrungen für die Allgemeinheit.

Nicht jeder ist für diesen „Job“ geschaffen, jedoch die Mitbürger, die geistig und gesundheitlich in der Lage sind dieses Ehrenamt auszuüben, sollten sich mit diesem Aufruf angesprochen fühlen.

Unsere Mitgliederzahlen schwinden seit Jahren. Durch Übertritt in die Altersabteilung, gesundheitlichen Gründen, Wegzug aus der Gemeinde oder einfach auch durch akute Lustlosigkeit und Desinteresse sinken die Mitgliederzahlen.

Dabei erfüllen wir Interessante Aufgaben, haben eine angenehme Kameradschaft und ganz wichtig: **noch ist alles freiwillig!**

Wer Interesse hat, spricht uns bitte an, besucht uns auf unseren Übungsabenden oder kommt einfach mal mit uns während einer Veranstaltung ins Gespräch.

PS: Es dürfen sich gerne alle Geschlechter angesprochen fühlen.

Wir sind auch auf Facebook

Eure
Feuerwehr Dellstedt
Gemeinde Dellstedt



Zur Situation der Eulen in und um Dellstedt

2022 war für alle Eulenfreunde ein durchschnittliches Jahr, wieder gab es (wie schon im Vorjahr) nur eine geringe Mäusedichte. Und Mäuse sind das A und O für erfolgreiche Bruten in den Nistkästen. Wie schon in den Vorjahren konnte keine Schleiereulenbrut in Dellstedt festgestellt werden obwohl an zwei Stellen einzelne Schleiereulen beobachtet werden konnten. Auch der Steinkauz hatte zu kämpfen, er kann jedoch im Gegensatz zur Schleiereule seine Jungen mit Käfern, anderen Insekten und Regenwürmern aufziehen. Sehr mühsam, aber letztendlich manchmal doch erfolgreich. Im Vorteil sind in solchen schwierigen Fällen zumeist ältere, erfahrene Käuze.

Bei nachfolgend aufgeführten Dellstedtern gab es 2022 eine Steinkauzbrut:

Johann Wilhelm SCHRUM: 4 Jungvögel

Jörg RUSCH: 5 Jungvögel

STUCK-KÖRBER (ehem. Hinrichs): 2 Jungvögel

Andreas BÖHRNSEN: 7 Eier

Bei Stuck-Körper wurden zwar sieben Eier gelegt aber letztendlich erreichten nur 2 Jungvögel das Ausflugalter. Der Steinkauz bei Andreas Böhrnsen legte sogar 7 Eier, gab das Gelege jedoch auf. Wahrscheinlich handelt es sich in dem Fall um ein junges Pärchen, denn in 2021 gab es keine Brut an diesem Standort.

An vielen Höfen werden die Ratten mittels Gift bekämpft. Dagegen ist nichts zu sagen, die Bekämpfung sollte jedoch spätestens im März/April eingestellt werden um eine Vergiftung von Alt- und Jungvögeln zu verhindern. Hoffen wir auf 2023 und mehr Mäuse....



junge Steinkäuze in Baumhöhle (Foto: Silke Peters)

Georg Kaatz

ANGELVEREIN DELLSTEDT / SÜDERDORF E.V.



Liebe Angelfreunde,

und wieder ist ein weiteres Angeljahr vorbei. Das Angeljahr 2022 war ein ruhiges Jahr mit ausreichend gutem Wetter.

Für das nächste Angeljahr werden auch wieder gerne Ideen und Vorschläge angenommen. Weiterhin gilt: Gäste sind herzlich Willkommen. Einen großen Dank möchten wir an dieser Stelle noch an alle unsere Helfer und Unterstützer aussprechen.

Wir wünschen Euch noch ein glückliches, erfolgreiches und gesundes restliche Jahr 2022.

Für dieses Jahr habe ich jetzt noch 1 Termin anzukündigen:

Weihnachtsfeier Samstag 10.12.22 „Lexfähre“ 19.00 Uhr

Zu der Weihnachtsfeier wird noch einmal gesondert eingeladen

Bitte beachtet die Aushänge bei evtl. Terminänderungen.

Jetzt auch auf www.av-dellstedt-suederdorf.de

Mit freundlichem Anglergruß

Der Vorstand

Terminkalender 2023 für die Gemeinde Dellstedt

Auf Grund der angespannten Lage (Corona) haben einige Vereine noch nicht mit der Terminplanung begonnen.

Januar:

- 6.1. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr
- 12.1. Informationsabend für weiterführende Schulen (Schule Pahlen)
- 14.1. Tannenbaum-Verbrennen am FW-Haus
- 22.1. TSV-Spartenleiterversammlung
- 26.1. Landfrauen-Jahreshauptversammlung
- 27.1. Zeugnisausgabe der Eiderschule
- 30.1. Schulinterne Lehrerfortbildung (unterrichtsfrei)

Februar:

- 10.2. DRK-Blutspende in der Schule
- 13.2. Lotto MTV und FW Wrohm, 19 Uhr Gasthof „Zur Eiche“
- 17.2. SoVD-Jahreshauptversammlung
- 18.2. Kinderfasching MTV Wrohm, 14 Uhr in der Turnhalle
- 18.2. Rot-Weiße Nacht, 21 Uhr, Turnhalle Wrohm
- 20.2. Schulfasching der Eiderschule
- 24.2. Landjugend-Jahreshauptversammlung
- Jeden Montag von 14 - 17 Uhr DRK-Seniorennachmittag im FW-Haus
- Jeden Montag von 15.30 - 17 Uhr Jugendrotkreuz in der Kapelle

März/ April:

- 26.3. Beginn der Sommerzeit(Uhren eine Stunde vorstellen)
- 2.4. Gottesdienst zum Palmsonntag (Taufen sind Möglich)
- 6.4. - 21.4. Osterferien
- 9.4. Ostereiersuche der Landjugend im Waldstadion (für Kinder bis 10 Jahre)
- 30.4. Maifeuer im Waldstadion

Mai/ Juni:

- 5.5. Bundessängerfest in Pahlen
- 14.5. Kommunalwahl
- 3.6. Landjugendfete im Waldstadion
- 12.6. DRK-Jahreshauptversammlung im FW-Haus, 14 Uhr
- 23./24.6. Vogelschießen der Eiderschule
- 27.6. Bundesjugendspiele der Eiderschule (witterungsabhängig)

Jubiläum 100 Jahre TSV Dellstedt

- 23. 6. Empfang für geladene Gäste im Gasthof „Zur Eiche“
- 25.6. Aktionstag mit viel Spiel und Spaß für alle Altersgruppen
- 26.6. - 30.6. Kennenlernwoche: Sportprogramm des TSV Dellstedt
- 1.7. Sportlerball im Gasthof „Zur Eiche“

Juli/ August:

- 1.7. „Highland Games“, Sportplatz Wrohm
- 7.7. Blutspenden im FW-Haus
- 11.8. SoVD-Sommerfest
- 11.8. FW- Fahrradtour
- 6. - 9.7. Marktfrieden in Heide
- 17.7.- 25.8. Sommerferien
- 8. oder 9.8 Seniorenausflug Wrohm und Dellstedt
- 18. - 20.8 Volksfest Tellingstedt
- 23.7. Einzel- und Gruppentriathlon, Schwimmbad Wrohm, 15 Uhr
- 29.8. Einschulung der Schulanfänger 2023

September/Okttober/November:

- 17.9. Goldene Konfirmation
- 1.10. Erntedankgottesdienst (Ort wird noch bekannt gegeben)
- 29.10. Ende der Sommerzeit (Uhren zurückstellen)
- 13.11. Lotto MTV und FW Wrohm, 19 Uhr, Gasthof „Zur Eiche“
- 19.11. Volkstrauertag mit Kranzniederlegung
- 26.11. Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, 19 Uhr, Kapelle

Dezember:

- 1.12. SoVD-Weihnachtsfeier
- 17.12. Gottesdienst zum 3. Advent, 11 Uhr, Kapelle
- 24.12. Weihnachtsreiten, 10.00 Uhr
- 27.12. 23 - 6.1.24 Weihnachtsferien

Änderungen vorbehalten. Für die Einhaltung oder Absage von Terminen ist der jeweilige Veranstalter zuständig.

Dellstedt, im November 2022

Jochen Nissen



**Die
Weihnachtsreiter
sind wieder
unterwegs!**

**24. Dezember,
ab 10 Uhr**

**Wir freuen uns
auf alle, die wir
auf unserer Tour
durch Dellstedt
treffen.**

Mitglieder für das neue Redaktionsteam gesucht



Die Aufgaben des Gemeindeboten sind vielfältig und der damit verbundene Zeitaufwand ist für einen einzelnen doch sehr groß.

Daher suchen wir auf diesem Wege Mitglieder für ein Redaktionsteam, das sich gegenseitig bei der Entwicklung von neuen Beiträgen unterstützt.

Es gibt schon erste Freiwillige, die sich dieser Herausforderung stellen möchten, aber es wäre toll, wenn wir das Team noch etwas erweitern könnten.

Wer sich also frohgemut dieser im Ort so geschätzten Aufgabe als Mitglied eines Teams stellen möchte, der meldet sich bitte

bei Ralf Mohr (Tel.: 04802/751840; Email: ruc.mohr@t-online.de)

Eure Gemeindevertretung

Der nächste Gemeindebote

erscheint

2023 spontan



Die Tage können kaum schöner sein – als Weihnachten zu Hause im Kerzenschein.

Wir wünschen Euch Ruhe, damit ihr die Hektik und Herausforderungen des Jahres hinter euch lassen und Weihnachten in aller Besinnlichkeit genießen könnt.



Ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr wünscht
die Gemeindevertretung.

Einen großen Dank an unsere Sponsoren



Stahlbau - Treppen - Geländerbau
Schweißzulassung nach DIN EN 1090



Baggararbeiten Peter Vehrs
25786 Dellstedt
0172 - 410 36 74



**Ihr
Allround
- Partner**

Sie haben einen Grund zu feiern, aber haben weder die nötige Zeit, noch die Erfahrung, um sich um alles selbst zu kümmern. Dann machen Sie es sich einfach, und rufen uns! Wir vom Eventservice Vehrs bieten Ihnen eine kompetente Organisation und Durchführung Ihrer Veranstaltung, egal welcher Art. Ob Hochzeit, Geburtstag oder Firmen-Event. Ob im Zelt, einer vorhandenen Location oder unter freiem Himmel in Ihrem Garten. Mit Ihren Ideen und unserer Erfahrung schaffen wir ein Fest ganz nach Ihren Vorstellungen. Und das Beste dabei: Sie wählen nur eine Nummer und wir kümmern uns um alles Weitere. Zelt, Catering, Getränke, Personal, Equipment, Musik, alles aus einer Hand! Gern erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot mit persönlicher Beratung.
Eventservice Vehrs · Eiderstraße 6 · 25786 Dellstedt
04802/7511013-0162/1831669 · www.events-service-vehrs.de



GARTENBAU SCHÖPFER
Mit Kompetenz und Kreativität zum schönen Garten

Hauptstraße 20 · 25791 Linden · Dithmarschen
Telefon: 04836 – 99 59 82 Fax: 04836 – 995983
Mobil: 0179 – 5037334



Zimmerei Krause
Meisterbetrieb

Ihr kompetenter Partner in Sachen :

-Innenausbau	-Hallen und Stallbau	-Holzbau	-Ingenieurholzbau
-Terrassenbau	-Umbau / Anbau	-Carports	-Vordächer

Zimmerei Krause Süderort 9 25786 Dellstedt 0162/ 988 66 56



Möbel mit Herz

Besuchen Sie unsere große EBzimmerschau – Gönnen Sie sich ein hübsches Schlafzimmer. **Unsere Super-Schau ist einmalig, und die Preise liegen immer richtig.** Bei uns finden Sie in 3 Häusern eine Großauswahl in Garnituren – Flurmöbeln – Anbauwänden – Schränken – Kiefernmöbeln! – Ein Besuch lohnt sich!

Fahren Sie zu **MÖBEL-KULLAK – Dellstedt – (0 48 02) 3 36**




Öffnungszeiten: Montag – Samstag 6:00 – 12:00 Uhr; Mo, Di, Do, Fr: 15:00 – 18:00 Uhr

Ihr Edler Team **Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Telefon: 04802 – 751 1001 FAX: 04802 – 751 1002

Eiderland-Bäckerei Henning Laabsch

Täglich frische Backwaren in Bauers IK Ihr Kaufmann. Außerdem macht an jedem Dienstag der mobile Verkaufsshop in allen Straßen Halt. Neben diversen Backwaren werden auch frische Sahne, Käse, Wurst und Zeitschriften mitgeführt.

Bestellungen für den nächsten Termin werden entgegengenommen. Telefon 04803 - 876



Weihnachten –Gedicht-

1. Strophe

Markt und Straßen stehn verlassen,
 Still erleuchtet jedes Haus,
 Sinnend geh' ich durch die Gassen,
 Alles sieht so festlich aus.



2. Strophe

An den Fenstern haben Frauen
 Buntes Spielzeug fromm geschmückt,
 Tausend Kindlein stehn und schauen,
 Sind so wunderstill beglückt.



3. Strophe

Und ich wandre aus den Mauern
 Bis hinaus in's freie Feld,
 Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
 Wie so weit und still die Welt!

4. Strophe

Sterne hoch die Kreise schlingen,
 Aus des Schnees Einsamkeit
 Steigt's wie wunderbares Singen –
 O du gnadenreiche Zeit!
 (Joseph von Eichendorff)





Houston, wir haben ein Problem !?

Um den Druck des Gemeindeboten ohne Leerseiten zu starten, muss die Gesamtseitenanzahl durch 4 teilbar sein.

Tatsächlich fehlt dieser Ausgabe eigentlich eine Seite.

Da wir aber nicht so die Problemsucher sind, sondern mehr die Lösungsfinder, hier ein Vorschlag:

Sendet uns bitte immer fleißig und REICHLICH Eure Beiträge. Ihr werdet rechtzeitig im Vorfeld einer neuen Ausgabe von uns informiert.

Beiträge gerne vollständig als Word-Datei, Bilder gerne als Anlage und im Idealfall den ganzen Beitrag schon mit Text und Bild im fertigen Layout. Wenn nicht, nicht so schlimm, bekommen wir schon irgendwie hin (ihr könnt uns bei Fragen gerne kontaktieren).

Was ungünstige Beiträge sind, sind die Beiträge, die als Bilddatei eingesendet werden.

Ansonsten alles wie gehabt. Beitrag erstellen und einfach per E-Mail zusenden.

Mail: dellstedt.inside@freenet.de

Wir danken Euch

Euer Redaktionsteam / Eure Gemeinde Dellstedt

